|  |
| --- |
| **Checkliste Aufgaben des PMOs im Mulitprojektmanagement** |
| **Das PMO sogt für geeignete Rahmenbedingungen im Unternehmen für das Management einer Mulitprojektumgebung. Dazu gehören:** |
|  | Fördern einer Projektmanagementkultur im Unternehmen |
|  | Anstoßen von Maßnahmen, um Projektmanagement im Unternehmen entsprechend seines Stellenwertes zu verankern |
|  | Einbinden der Führungskräfte ins Mulitprojektmanagement und sicherstellen, dass sie ihre jeweilige Rolle kennen und ausfüllen |
|  | Sicherstellen, dass zwischen Linienorganisation und PM-Organisation eine eindeutige Verteilung von Rollen und Verantwortlichkeiten existiert |
|  | Ausfüllen einer Moderatorenrolle zwischen Linien- und Projektorganisation |
|  | Schaffung einer systematischen Verbindung von Einzel- und Multiprojektmanagement |
|  | Veranlassen, dass durch Multiprojektmanagement-Audits geprüft wird, inwieweit die Mulitprojektmanagement-Vorgaben eingehalten werden, und dass die Empfehlungen der Audits umgesetzt werden. |
| **Das PMO unterstützt die Vernetzung der Unternehmensstrategie mit dem Projektmanagement. Dazu gehören:** |
|  | Sicherstellen, dass die Projektportfolioziele von den strategischen Unternehmenszielen abgeleitet werden. |
|  | Sicherstellen mittels Prozessen und Strukturen, dass die strategische Unternehmensplanung mit dem Mulitprojektmanagement verknüpft ist. |
| **Das PMO definiert Methoden zur Multiprojektplanung. Dazu gehören:** |
|  | Sicherstelle, dass Projekte in einem transparenten Verfahren nach strategischen Kriterien bewertet und ausgewählt werden |
|  | Definieren von Prozessen und Instrumenten zur Ressourcenplanung und zum Ressourcenmanagement auf der Multiprojektebene |
|  | Definieren von Prozessen und Instrumenten zur Synergieplanung auf der Multiprojektebene |
| **Das PMO definiert Methoden zur Mulitprojektumsetzung. Dazu gehören:** |
|  | Schaffen einer einheitlichen Datenbasis für alle Projekte |
|  | Sicherstellen, dass es ein PM-Informationssystem für das Mulitprojektmanagement gibt, das den Anforderungen gerecht wird |
|  | Unterstützung der Kommunikation zwischen dem Topmanagement, dem Multiprojektmanagement und den Projektmanagern |

|  |
| --- |
| **Das PMO definiert Methoden zur Multiprojektkontrolle. Dazu gehören:** |
|  | Sicherstellen, dass die Multiprojektkontrolle mit dem strategischen Frühwarnsystem des Unternehmens vernetzt ist |
|  | Definition von Prozessen und Instrumenten zum Änderungsmanagement auf der Multiprojektebene |
|  | Sicherstellen, dass das Projektportfolio-Risikomanagement mit dem Risikomanagement des Unternehmens vernetzt ist |
|  | Definieren von Metriken zur Steuerung von Projektprogrammen und Projektportfolios |
|  | Definition von Prozessen und Instrumenten zur Steuerung von Projektprogrammen und Projektportfolios |
| **Das PMO unterstützt den Auf- und Ausbau einer PM-Qualifizierung. Dazu gehören:** |
|  | Angebot von Weiterbildungen im Bereich Mulitprojektmanagement für das obere Management und Lenkungsausschuss |
|  | Angebot umfassender Weiterbildungsmaßnahmen im Bereich der Unternehmensführung und Unternehmensstrategie für Projekt-, Programm– und Portfoliomanager |
|  | Angebot von Schulungen für das Linienmanagement, welche beispielsweise das Zusammenspiel zwischen Projekt und Linie beim Ressourcenmanagement aufzeigen |
|  | Unterstützen eines Coachingangebots für alle Beteiligten im Projektmanagement von Topmanagement über das Linienmanagement bis zu den Projektmanagern |
|  | Anbieten von Weiterbildungsmaßnahmen und der notwendigen Infrastruktur zur Arbeit mit/in virtuellen Teams |
|  | Anbieten von Weiterbildungsmaßnahmen zur Arbeit mit/in internationalen Teams |